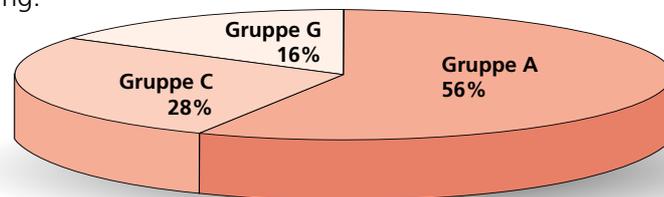


## Streptokokken Tonsillitis bei negativem Streptokokken-Antigen-Schnelltest

### Grundlage

Streptokokken-Schnellteste erfassen nur  $\beta$ -hämolisierende Streptokokken der Gruppe A mit einer Sensitivität von 62-96 %. Eine bakterielle Tonsillopharyngitis kann jedoch auch durch  $\beta$ -hämolisierende Streptokokken der Gruppen C und G verursacht werden. In unserem Einsendegut (n=1'030) zeigte die Kultur in 35 % der Rachenabstriche Streptokokken mit folgender Verteilung:

### Häufigkeit



Bakterien wie Haemophilus spp., Neisseria spp., Pneumokokken, Staphylokokken, Streptokokken anderer als der Gruppen A, C und G sowie koliforme Stäbchen sind Bestandteil der physiologischen Rachenflora. Sie werden in unterschiedlicher Häufigkeit immer in der Kultur gefunden und verursachen keine Tonsillopharyngitiden.

Streptokokken sind empfindlich auf Penicillin. Deshalb führen wir routinemässig keine Resistenzprüfung durch. Resistenzen fanden wir jedoch gegen Makrolide (Erythromycin/Azithromycin), Clindamycin und Tetrazyklin. Hier kann in Einzelfällen eine Resistenzprüfung sinnvoll sein. Sie erfolgt auf spezielle Anforderung hin.

### Resistenzen

Empfindlichkeit der Streptokokken aus Rachenabstrichen

	Gruppe A (n = 75)	Gruppe C (n = 20)	Gruppe G (n = 16)
Penicillin	100%	100%	100%
Clindamycin	99%	94%	100%
Erythromycin/Azithromycin	91%	95%	100%
Tetrazyklin	84%	65%	56%

### Analyse

Kultureller Nachweis von  $\beta$ -hämolisierenden Streptokokken der Gruppen A, C, G

### Material

1 Abstrich mit Wattestab/Ampulle (31)

### Tarif

$\beta$ -hämolisierende Streptokokken der Gruppen A, C, G  
negativ 30 TP / 30.— CHF  
positiv 50 TP / 50.— CHF

### Information

Dr. med. Brigitte J. Suter Buser, Spez. FAMH in Labormedizin,  
wissenschaftliche Mitarbeiterin Bakteriologie  
Dr. med. Paul H. Friderich, Spez. FAMH in Labormedizin, Abteilungsleiter Bakteriologie